

Protokoll der Mitgliederversammlung

12. September 2023

1. Begrüßung und Protokoll

Stefan Hahn eröffnet die Mitgliederversammlung. Es gibt keine Rückmeldungen zum Protokoll der Versammlung im Vorjahr.

Das Protokoll schreibt Stefanie Wieck.

2. Bericht des Vorstands

Stefan Hahn stellt den neu gewählten Vorstand vor und erläutert die Aufgaben des Vorstands. Anschließend geht er auf die Mitgliederzahlen der Fachgruppe ein. Erfreulicherweise nimmt die Zahl der jungen Mitglieder zu. Der Anteil der weiblichen Mitglieder ist etwas höher als im Gesamtschnitt der GDCh.

Aufgrund der Pandemie konnte die Fachgruppe ihre Rücklagen leicht erhöhen, aber mit der Rückkehr zu Präsenzveranstaltungen werden wieder mehr Mittel benötigt, auch in den Arbeitskreisen. Die BayerAG zahlt zukünftig den Paul Crutzen-Preis, dies entspannt die finanzielle Lage etwas.

Im vergangenen Jahr hat die Fachgruppe einen Perspektiventag, die Umwelt 2023 und das JUF 2023 organisiert und sich auch in die Organisation der ICCE 2023 eingebracht.

Bei der EuChemS-Tagung 2022 hatte Carla Seidel für die GDCh bei einer Podiumsdiskussion teilgenommen. Im Nachgang hat sich der FG-Vorstand auf Anregung von Gerhard Lammel an die Geschäftsstelle gewandt. Eine Diskussion zum Science-Policy-Panel für Chemikalien und Abfall fand mit Carla Seidel (GDCh-Vorstand) und Georg Weinig (Geschäftsstelle) statt, diese Diskussion soll weiter vertieft werden. Grundsätzlich ist es aus Sicht des Vorstands wichtig, dass bei öffentlichen Äußerungen der GDCh auch die Umweltperspektive präsent ist.

Des Weiteren wurde der Paul Crutzen-Preis vergeben, die Ausgezeichneten werden am 13. September in der Abschlussveranstaltung der Umwelt 2023 geehrt.

Das Postgradualstudium läuft weiterhin gut, als Nachfolger von Markus Telscher ist nun Martin Brüggemann im PGS-Gremium vertreten. Es werden Nachfolger für die Kurse Biomonitoring, Grundlagen der Ökologie und Landschaftsmaßstab gesucht. Wer Interesse hat, kann sich gerne beim FG-Vorstand melden.

3. jUCÖT

Dominik Nerlich stellt die jUCÖT vor. Im Dezember 2022 haben erstmals Wahlen stattgefunden, damit gibt es nun 5 gewählte Vertreter. Anders als beim FG-Vorstand wird bei der jUCÖT jährlich gewählt. Die Vorsitzende und ihr Vertreter nehmen an den FG-Vorstandssitzungen teil.

jUCÖT hat bereits 2022 einen Perspektiventag bei der ibacon organisiert und auf der Umwelt 2023 mit 29 Teilnehmenden sehr erfolgreich das JUF durchgeführt. Besonders effektiv für die Werbung war eine direkte Kontaktaufnahme mit Universitäten. Drei Sponsoren haben das JUF unterstützt. Des Weiteren tauschen sie sich intensiv mit anderen Jugendorganisationen aus. Der nächste Perspektiventag soll 2024 stattfinden, Vorschläge sind noch willkommen.

4. Aus den Arbeitskreisen

Stefan Hahn berichtet anhand der vorher bereitgestellten Folien von den Aktivitäten der Arbeitskreise.

5. Mitteilungen

Herr Fischer freut sich immer über Beiträge. Der Vorstand schreibt für die Mitteilungen regelmäßig ein Editorial und berichtet von den Vorstandssitzungen. Herr Fischer und Herr Kudra werden auf eigenen Wunsch mittelfristig mit der Betreuung der Mitteilungen und der Homepage aufhören. Für die Nachfolge werden derzeit Personen gesucht. Zudem ist der FG-Vorstand dankbar für Rückmeldungen zu den Mitteilungen.

6. Veranstaltungen

Stefan Hahn stellt die geplanten Veranstaltungen vor. Es steht zur Diskussion, warum nur noch wenige Mitglieder zur Jahrestagung kommen. Da viele finanzielle und zeitliche Ressourcen der Fachgruppe in die Organisation fließen, plant der Vorstand eine Abfrage an alle Mitglieder, welche Verbesserungen sie sich wünschen würden. In der Diskussion wird vorgeschlagen, dass die Abfrage auch gleich Fragen nach den Mitteilungen enthalten sollte.

7. Verschiedenes

Es gibt keine weiteren Anmerkungen.